Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 39 (1872)

Artikel: Beilage VII: Jahresbericht über die Wittwen- und Waisenstiftung für die

zürch. Volksschullehrer pro 1871

Autor: Widmer

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-744308

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresbericht

über bie

Wittwen= und Waisenstiftung für die zürch. Volköschullehrer pro 1871.

3. Jahr im III. Quinquennium.

Die Prämien-Einnahme für 735 Mitglieder à Fr. 15 hat betragen Fr. 11,025. Von dieser Prämiensumme wurden aber unterm 9. September Fr. 15 an das Aftuariat der Erziehungsdirektion zu Handen des in das Mitgliederverzeichniß irrig aufgenommenen Lehrers Friedrich Wettstein (Nr. 1021) zurückerstattet, wodurch sich die wirkliche Prämien-Einnahme auf Fr. 11,010 und die Mitgliederzahl auf 734 stellt.

Gestorben sind im Berichtsjahre 10 Lehrer oder 1,36 % sämmt= licher Mitglieder und zwar:

Ohne Wittwen ober rentenberechtigte Kinder: 4 Lehrer oder 0,54 % der Mitglieder, nämlich:

Wartmann, Adolf, in Adlikon, Nr. 724; starb den 12. August. Pfister, Heinrich, in Dübendorf, "433 "20. " Meier, Salomon, in Schalchen, "895 "25. Sept. Künzli, Joh., in Afsoltern b. H., "320 "5. Nov.

Mit Wittwen oder rentenberechtigten Kindern: 6 Lehrer oder 0,81 % der Mitglieder nämlich:

	Nr.	jtarb den	üngste8	Jahre alt	Police A	AEinfaufs- in fumme
Haupt, Jakob, in Regensberg,		13. März,	Rind		504,	378
Kriesi, Heinrich, in Bertschikon	316,	15. Juni,	Wittwe	56	510,	1150
Steffen, Ronrad, in Regensborf	540,	21. Sept.,	"	39	518,	1560
Berter, Bs. Sch., in Wülflingen,	217,	2. Oft.,	, "	45	519,	1400
Weber, Bs. Jafob, in Bongg,				59	524,	1000
Weber, Joh., in Affoltern a. A.,	600,	3. Dez.,		50	525,	1300
	31	tal= Gin	faufa	11 111	111 0	6788

Total=Einkaufssumme 6788

Das 3. Rechnungsjahr des III. Quinquenniums mit Fr. 11,010 Prämien-Einnahme und " 6,788 Einkaufs-Ausgabe
ergibt somit für sich einen Vor- schuß von Fr. 4,222 Das provisorische Defizit mit Ende 1870 hatte " 8,859 betragen und es stellt
sich nunmehr das provisorische Gesammtdesizit der bis= herigen 3 Jahre auf . Fr. 4,637. Aus dem I. Quinquennium (1859—1863) hat sich im Berichts= jahre die Wittwe Anna Barbara Schlatter geb. Vogler, A 73, wieder verheirathet, wodurch Fr. 630 rückfällig wurden. Da das I. Quin=
quennium ohne Defizit schloß, so vertheilt sich der Rückfallsbetrag mit $^2/_3 = Fr$. 420 in den Hülfsfond und mit $^1/_3 = Fr$. 210 an die Rentenanstalt.
Der Hülfsfond der Lehrerschaft erzeigte am 31. Dez. 1870 einen Aktivsaldo von Fr. 45,234. 33 Einnahme 1871: 14. Januar Geschenk der zürch.
Liederbuchkommission Fr. 1000. — 30. Dez. Geschenk der zürch. Lieder=
buchkommission " 1000. — Rückfallsquote der wieder verehelichten A. B. Schlatter=Bogler (s. oben) " 420. —
Netto=Zinszuwachs " 1840. 53 " 4,260. 53
Ausgabe 1871: 30. März Unter- stützung an Wittwe S. Pfister geb.
Schnorf in Rebrain, Detweil . Fr. 60. — 15. Sept. Unterstützung an die Familie des Hrn. Sekundarlehrer Wirz sel.
in Egg " 400. – 16. Oktober Unterstützung an Lehrer
Boßhard in Neubrunn " 100. — " 560. —
Bleibt Saldo mit 31. Dez. 1871 . Fr. 48,934. 86
Zürich, den 31. Dezember 1871. Im Namen der schweiz. Rentenanstalt:
Der Direktor,
(sig.) Widmer.